



Kulturvermittlungsprojekte: gesprochene Unterstützungsbeiträge seitens Abteilung Kultur

1. Sitzung vom 24. Mai 2018

- CHF 3'000 an das Projekt „Voyeure Basel“ von Katharina Wiss
Im Club für theaterinteressierte junge Menschen werden Theater- und Tanzaufführungen besucht, reflektiert und besprochen.
- CHF 10'000 an das Projekt „Büro für Migrationsgeschichten“ des Vereins Yolda Unterwegs
Autorinnen und Autoren nehmen persönliche Migrationsgeschichten innerhalb der Ausstellung „Migration und Erinnerung. Schweiz – Türkei“ entgegen und bereiten zum Nachlesen auf.
- CHF 13'500 an das Projekt „GrooveHit und GrooveClub“ von Sonja Roth
Jugendliche kreieren analog und digital ihren eigenen Song.
- CHF 15'000 an das „Bau Mit-Projekt Villa Kunterbunt“ des Spielzeugmuseums Riehen. *Im Hof des Museums entsteht im Rahmen der Ausstellung Pippi Langstrumpf unter öffentlicher Teilhabe eine Villa Kunterbunt.*
- CHF 16'000 an das Projekt „Lautstark“ von Dominique Cardito
Unter Einbezug höreingeschränkter Menschen wird mit Primarklassen eine zeitgenössische Choreographie erarbeitet.
- CHF 16'500 an das Projekt „Radio Gender“ von Eva Rottmann
Mit Schulklassen erarbeitet die Künstlerin eine audio-visuelle Intervention zu aktuellen Geschlechterfragen.
- CHF 20'000 an das Projekt „fremd?!“ der Volksbühne Basel
Eine Schulklasse begleitet das making of des interkulturellen Theaterprojekts „Isabelle“ der Volksbühne Basel und entwickelt eigene Interventionen.
- CHF 20'000 an das Projekt „Time of my Life“ von Antje Schupp
Seniorinnen und Senioren verschriftlichen ihre persönlichen Geschichten und planen eine öffentliche Präsentation.
- CHF 30'000 an das Projekt „MiniMIR“ der MIR Compagnie
Primarschulkinder erarbeiten über ein Schuljahr mit Tänzerinnen und Tänzern der MIR Compagnie ein Tanzstück.